



NOFV-Oberliga Nord

11. Spieltag - Sa 03.11.2007 - 14.00 Uhr - Mommsenstadion
 Tennis Borussia - Greifswalder SV 2:0 (2:0)
 Aufstellung: Greil - Wanski, Below, Mohra - Aydin (67, Can), Petrowsky (73, Scholl), Erdirgi, Kalkan, Biermann (83, Galic) - Fuß, Savran
 Schiedsrichter: Stefan Lupp (Zossen)
 Tore: 1:0 (3) Wanski, 2:0 (10) Fuß
 Zuschauer: 443
 Gelbe Karten: Biermann, Can - Möller, Matuszewski, Köhn (alle F), Kampf (U)
 Gelb-Rote Karte: Kampf (59, U)

12. Spieltag - Fr 09.11.2007 - 19.30 Uhr - Stadion Lichterfelde
 Lichterfelder FC - Tennis Borussia 1:6 (1:2)
 Aufstellung: Greil - Wanski, Below, Mohra - Aydin (78, Can), Petrowsky (74, Thiam), Ergirdi, Kalkan, Biermann (76, Galic) - Fuß, Savran
 Schiedsrichter: Adrian Maxelon (Berlin)
 Tore: 0:1 (3) Fuß, 0:2 (15) Savran, 1:2 (36) Simic, 1:3 (52) Wanski, 1:4 (65) Biermann, 1:5 (74) Savran, 1:6 (76) Savran
 Zuschauer: 403
 Gelbe Karte: Busse (F)

Berliner Pilsner-Pokal

3. Hauptrunde - Di 06.11.2007 - 18.30 - Julius-Hirsch-Anlage
 Tennis Borussia - SF Kladow 8:0 (4:0)
 Aufstellung: Hampf - Wanski (17, Scholl), Thiam (66, Galic), Below, Mohra - Can, Petrowsky, Biermann, Kalkan - Fuß (46, Avcioglu), Yilmaz
 Schiedsrichter: Kerem Gül (Hertha BSC)
 Tore: 1:0 (9) Biermann, 2:0 (12) Fuß, 3:0 (22) Biermann, 4:0 (32) Below, 5:0 (57) Kalkan, 6:0 (61) Can, 7:0 (FE, 72) Mohra, 8:0 (82) Yilmaz
 Gelbe Karte: Rauhut (U)



2. Männer, Landesliga Staffel 2

11. Spieltag - So 04.11.2007 - 14.00 Uhr - Wiener Str.
 KSF Anadolu-Umutspor - TeBe II 1:0 (0:0)
 Aufstellung: Babikir - Filiz - Joao, Chehab - Eckl, Dada - Salja (46, Ulsan), Borkowski (66, Scheimann), Niletzki, Manz - Ivanovs (79, Cil)
 Schiedsrichter: Gläser (1.FC Lübars)
 Tore: 1:0 (73) Kocoyigit
 Zuschauer: 30

A-Jugend, Bundesliga N/NO

9. Spieltag - So 11.11.2007 - 12.00 Uhr - Mommsenstadion
 Tennis Borussia - FC Rot-Weiß Erfurt 0:1 (0:1)
 Aufstellung: Koch - Büttner, Osadchenko, Austermann (46, Aagaard/85, Akgun), Graber - Pütt, Zoppke, Halici - Stephan, Jechow (85, Madsack), Heibisch
 Schiedsrichter: Bastian Dankert (Rostock)
 Tor: 0:1 (14) Langer
 Gelbe Karte: Heibisch, Pütt, Aagaard, Stephan - Brandau, Mantlik (alle F), Handke (U)
 Gelb-Rote Karte: Stephan (57, U)

TeBe bedankt sich bei seinen Sponsoren

Titel-Sponsor™
 Treasure AG

PREMIUM-Sponsor™
 K.I.T., Hotel am Borsigturm, Axel Lange, BBWO 1892

Club-Sponsor™
 Saturn, Berliner Pilsner, Fleesensee, Toshiba, Tornado Sport, Dietz

Motor Company
 MOTOR COMPANY

Veilchen-Liebhaber™
 Just Big, AWOG, JOB AG, Pfenning, Holiday Inn, Trinity

Jugend-Sponsor™
 BVB, Fielmann, Eduard Winter, Fräscentrum, BerlinHaus, Veolia

Ladies-Sponsor™
 Rosenstolz, Lvus, FrischDienstBerlin, ABTEC, KNS, SI

Medienpartner™
 Abendblatt, ABENDBLATT

Welcome area

TeBeLive!

Heft # 52 Preis 1,00 Euro 16.11.2007 Saison 2007/2008 NOFV-Oberliga/Nord, 13. Spieltag
 www.tebe.de

vs.

Liebe Fans und Freunde!

Die Serie steht. Nach den zuletzt so erfolgreichen Spielen ist unser Oberligateam auch vergangenen Freitag im Stadion Lichterfelde selbstbewusst und erfolgreich aufgetreten. 6:1 auf des Gegners Platz ist ein nicht alltägliches Ergebnis, zumal, wenn man es gegen solch einen ehrgeizigen Tabellenachbarn erringt. Hier, wie auch schon drei Tage zuvor im Pokalspiel gegen die Sportfreunde Kladow, konnte Trainer Johann Gajda auch die beiden Langzeitverletzten Abdoul Thiam und Stanko Galic wieder einsetzen und sie näher an den Leistungsstand der uns zur Zeit so viel Freunde bereitenden Mannschaft heran führen. Bei allem Jubel über die begeisternden sechs Siege und das spektakuläre Remis bei Hansa Rostock bleibt aber festzuhalten, dass jede neue Partie auch eine neue Herausforderung darstellt und einen Gegner bringt, der meist ebenfalls ambitioniert zur Sache geht. Noch dazu, wenn es sich um den BFC Preussen handelt, der heute im Mommsenstadion zu Gast ist. Schließlich dürfte den Ehrgeiz der Lankwitzer ansteckeln, dass sie gleich auf mehrere Bekannte treffen: stand doch nicht nur unser Johann Gajda in der letzten Saison noch als Trainer bei den Preussen am Spielfeldrand, sondern auch die Neu-Borussen Ergirdi, Mohra und Steinhauf schnürten zuletzt dort ihre Toppen. Nun aber geben sie alles für TeBe und sorgen

hoffentlich für drei weitere wichtige Punkte in Richtung Spitze. Bitte unterstützen Sie den Trainer und sein Team nach Kräften dabei!



Spieltag - Tabelle - Torschützen

Der 12. Spieltag 09.11.2007 - 11.11.2007			Der 13. Spieltag 16.11.2007 - 18.11.2007		
Lichterf. FC Berlin 1892 - Tennis Borussia	1 : 6	Tennis Borussia - BFC Preussen	- : -		
BFC Dynamo - Germania Schöneiche	4 : 0	Lichterf. FC Berlin 1892 - Hertha BSC II	- : -		
Türkiyemspor Berlin - Ludwigsfelder FC	3 : 0	FC Hansa Rostock II - Torgelower SV Greif	- : -		
Hertha BSC II - FC Hansa Rostock II	ausgef.	Germania Schöneiche - Spandauer SV 1894	- : -		
Greifswalder SV 04 - BFC Preussen	6 : 1	TSG Neustrelitz - SV Yesilyurt 73	- : -		
SV Yesilyurt 73 - Optik Rathenow	0 : 3	Optik Rathenow - Greifswalder SV 04	- : -		
Spandauer SV 1894 - TSG Neustrelitz	ausgef.	Berlin Ankaraspor Kulübü - Türkiyemspor Berlin	- : -		
Torgelower SV Greif - Berlin Ankaraspor Kulübü	2 : 0	Ludwigsfelder FC - BFC Dynamo	- : -		

Tabelle

	Sp	S	U	N	Tore	Diff	Pkt
1. Hertha BSC II	11	10	1	0	30 : 2	28	31
2. FC Hansa Rostock II	11	8	2	1	32 : 9	23	26
3. Türkiyemspor Berlin	12	8	1	3	22 : 9	13	25
4. BFC Dynamo	12	7	3	2	22 : 10	12	24
5. Tennis Borussia	12	7	2	3	33 : 10	23	23
6. Greifswalder SV 04	12	7	1	4	24 : 14	10	22
7. Optik Rathenow	12	5	4	3	17 : 12	5	19
8. Lichterf. FC Berlin 1892	12	5	3	4	18 : 23	-5	18
9. Torgelower SV Greif	12	4	5	3	15 : 15	0	17
10. Germania Schöneiche	12	3	4	5	11 : 19	-8	13
11. TSG Neustrelitz	11	3	3	5	12 : 19	-7	12
12. BFC Preussen	12	2	3	7	9 : 31	-22	9
13. Ludwigsfelder FC	12	1	4	7	8 : 26	-18	7
14. SV Yesilyurt 73	12	2	1	9	10 : 29	-19	7
15. Spandauer SV 1894	11	1	2	8	11 : 29	-18	5
16. Berlin Ankaraspor Kulübü	12	0	3	9	8 : 25	-17	3

Torschützen für TeBe: 19 Savran, 8 Fuß, 2 Wanski, 1 Aydin, Biermann, Ergirdi, Yilmaz

Tennis Borussia - BFC Preussen

Tennis Borussia Berlin

- 1 Timo Hampf
- 31 Manuel Greil

- 2 Michael Steinhauf
- 3 Bernd Steinhage
- 4 Robert Scholl
- 5 Abdoul Thiam
- 6 Fuat Kalkan
- 7 Benjamin Griesert
- 8 Daniel Petrowsky
- 9 Michael Fuß
- 10 Ümit Ergirdi
- 11 Ali Avcioglu
- 12 Stanko Galic
- 13 Mehmet Aydin
- 14 Amir Mohra
- 15 Daniel Gottlieb
- 16 Murat Yilmaz
- 17 Jonas Weidner
- 18 Philipp Wanski
- 19 Mirko Kumovic
- 20 Felix Below
- 21 Halil Savran
- 22 Sascha Kadow
- 23 Mike Keyser
- 24 Müslim Can
- 26 Andreas Biermann

Trainer
 Johann Gajda
Zeugwart
 Frank Lange
Mannschaftsarzt
 Dr. Dietrich Wolter

BFC Preussen

Hannes Gärtner
 Stefan Maus
 Alexander Schostock

Christian Amuri
 Christoph Höche
 Momar Nije
 Zvonimir Penava
 Robert Pocrnic
 Christian Schönwalder
 Ali Berjawi
 Onur Atesavci
 Damir Bota
 Tilman Fischer
 Steven Haubitz
 Alexander Helfrich
 Zhaneto Ndoja
 Andreas Nitsche
 Piotr Orzel
 Jan Walle
 Can Aydinoglu
 Markus Luczak
 Richard Nortey
 Kevin Ottenhus
 Sven Sobotta
 Mario Zold

Trainer
 Jürgen Görnitz

Schiedsrichter
 René Rohde
Schiedsrichterassistenten
 Thomas Gindler, Norman Schulze

Impressum
 Herausgeber: Tennis Borussia Berlin e. V., Waldschulallee 34-42, 14055 Berlin Tel 030 306 96 10 Fax 030 302 9347 Mail: tebelive@tebe.de
 Mitarbeiter dieser Ausgabe: Felix Krüger (v.i.S.d.P.), W. Weber, Hagen Liebing, Olaf Sievers Christopher Koschwitz, David Naujcek
 Layout und Grafik: Krisjana Osterhom, Berlin Fotos: Christopher Koschwitz Produktion: ww sport & marketing für europrint medien gmbh, gedruckt auf Bilderdruck seidenmatt 115 g/qm im StaccatoRaster Redaktionschluss: 12.11.2007

Der Fluch des schlechten Starts

Unsere Borussia ist mit ihren mittlerweile 105 Jahren schon kein junger Hüper mehr, aber unser heutiger Gast, der BFC Preussen, bringt es sogar auf stolze 113 Jahre. Dabei hatte der Verein ursprünglich ganz anders heißen sollen: Als 1894 Schüler des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums einen Fußballklub gründeten und diesen ebenfalls nach dem Soldatenkönig benannten, stieß dies in Eltern- und Lehrerschaft auf Widerwillen, sodass die Gründer klein bei und dem Verein den Namen gaben, den er bis heute trägt. Bereits fünf Jahre später errangen die Preussen die erste ihrer bis heute neun Berliner Meisterschaften, von denen die letzte im Jahre 2005 zum Aufstieg in die Oberliga berechnete. Beim ersten Aufeinandertreffen in Punktspielen blieben die gerade erstmals in die 1. Klasse des VBB aufgestiegenen Tennis-Borussen chancenlos: Der Liganeuling musste sich mit 0:6 und 2:5 geschlagen geben. Nach dem ersten Weltkrieg trennten sich die Wege der beiden Vereine dann für eine lange Zeit: Weder in der Oberliga der Zwanziger-, noch in der Gauliga der Dreißiger- oder der Vertragsliga der Fünfzigerjahre trafen TeBe und Preussen aufeinander. Tatsächlich dauerte es bis 1972, als die Lankwitzer den Sprung in die Regionalliga (damals die zweithöchste Spielklasse) schafften, bevor es zwischen beiden Vereinen wieder um Punkte ging. Diesmal allerdings war es der BFC, der als Aufsteiger beide Spiele verlor (4:2 und 3:0 für die Veilchen). In der folgenden Saison kam es sogar ganz bitter für die Schwarz-Weißen: In drei Spielen gegen TeBe gelang kein Tor, dafür wurden derer Zehne kassiert. Erneut folgten einige Jahre der Trennung, als sich unsere Borussia in höhere Regionen verabschiedete, bevor man sich in den Achtzigern in der berühmtesten Berliner Oberliga wiedersah, wo den Preussen mit einem 3:2 der erste Sieg seit Jahrzehnten gelang. Trotzdem standen sie auch in dieser Zeit zum Saisonende stets hinter unseren Veilchen. 1992 hätte der Verein sicher gerne auf die Ehre verzichtet, absteigebedingt Gründungsmitglied der Verbandsliga zu werden, in der er trotz zweier kurzer Landesliga-Gastspiele 1993/94 und 2000/01 über mehr als ein Jahrzehnt eine feste Größe darstellte. Interessant aus TeBe-Sicht sind einige Wechsel im Sommer '97: Mit Guido Krempler wechselte ein Spieler zu TeBes Zweiter, wo er sich zu einem der vielen Sympathieträger entwickelte, während mit dem 19-jährigen Sascha Kadow (eigene Jugend) und Marcello Bellomo (Füchse) zwei Spieler neu im Kader waren, die später ebenfalls den Weg an den Eichkamp fanden. Heute können wir mit Jan Walle (95 Spiele/18 Tore in der Ober-, 16/0 in der Regionalliga), Momar Nije (7/0 RL) und Robert Pocrnic (1997/98 bei TeBe II in der Verbandsliga) drei Ex-Borussen im Mommsenstadion begrüßen. Die Bilanz aus den letzten beiden Oberliga-Jahren spricht klar für TeBe: Vier Mal gewannen die Lila-Weißen, das Gesamtorverhältnis lautet 9:3. Bereits in der letzten Saison waren die Preussen schlecht aus den Startblöcken gekommen, was den Rücktritt des langjährigen Trainers Mehmet Oztürk noch in der Herbstserie zur Folge hatte. Unter dem vorherigen Co-Trainer Johann Gajda spielte das Team dann eine überragende Rückrunde und entledigte sich schnell aller Abstiegssorgen. Für die laufende Saison wurden nun hohe Ziele ausgegeben: „Versuchen, um Platz vier mitzuspielen“ ließ sich der neue Trainer Jörg Hahner zitieren. Doch offenbar war der personelle Adressat in der Sommerpause (u.a. Ergirdi, Mohra, Steinhauf und Abwehrchef Ozdal) zu groß, sodass diesem Anspruch nicht entsprochen werden konnte. Erneut zog der Trainer die Konsequenzen und trat zurück. Aber auch unter dem neuen Trainer Jürgen Görnitz läuft es noch nicht viel besser. Zuletzt setzte es eine 1:6-Klatsche in Greifswald. Schwacher Trost: Der Abstieg dürfte kein Thema werden, da sich für die einzige Verbandsligastelle die 2008 frei wird, momentan wesentlich besser qualifizierte Bewerber anzubieten scheinen.



JUST BIG
 Grossformatdruck GmbH & Co. KG
 Alte Rhinstr. 16 12681 Berlin Tel. 030 5491 2113 www.justbig.de mail@justbig.de

